

	<p>Objekt: Halbkugeliger Glasbecher</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 5.469</p>
--	--

## Beschreibung

Überhöhte Halbkugel. Rand leicht nach außen gebogen, innen schwach gekehlt; abgesprengt, leicht überschliffen. Boden abgeflacht. Heiß aufgelegtes, umlaufendes Band mit spitzem Werkzeug in unteres Gefäßdrittel heruntergezogen und mit acht ungleichmäßig verteilten Einstichen fixiert (= Stachel), dadurch auf gut dem halbem Gefäßumfang und auf gleicher Höhe unterschiedliche Arkaden entstanden: 3½ kleine, rechts davon eine in etwa doppelter Höhe, flankiert von je einer fast gleich hohen; beide enden unvermittelt als Halbbogen. Fast genau unter dem linken Halbbogen die dritte kleine Arkade, aber keine unter dem rechten Halbbogen und über den vier noch weiter rechts sitzenden Stacheln. Anfang der Dekoration zerlaufen. Unerklärt die verschiedenen Höhen der Arkaden.

Die Erfassung dieses Objekts wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

## Grunddaten

Material/Technik: Glas, Glasblasen  
Maße: Höhe: 6,7 cm, Durchmesser: 7,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 351-420 n. Chr.  
wer  
wo Rheinland

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Landesgewerbemuseum Stuttgart

wo

## Schlagworte

- Becher

## Literatur

- Honroth, Margret; Schlick-Nolte, Birgit (2007): Vom Luxusobjekt zum Gebrauchsgefäß: vorrömische und römische Gläser. Stuttgart, S. 126 Abb. Abb. 166. 167 Nr. Kat. 203